

Ecolutions Management strebt gütliche Lösung an

Frankfurt am Main, 14. Juni 2013 – Die ecolutions Management GmbH hat am 29. Mai 2013 über den Stand der zahlreichen Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dem Aufsichtsrat der ecolutions GmbH & Co. KGaA sowie der französischen Aktionärin Theolia SA berichtet, damit die Aktionäre der Gesellschaft informiert sind.

Wir berichteten unter anderem, dass der Aufsichtsrat am 18. Mai 2013 erneut einen Antrag auf Erlass einer weiteren einstweiligen Verfügung gestellt hat, mit dem Ziel der ecolutions Management GmbH zumindest vorläufig die Geschäftsführungs- und Vertretungsbefugnis betreffend der ecolutions GmbH & Co. KGaA zu entziehen.

Hierzu fand am 12. Juni 2013 eine mündliche Verhandlung statt. Die Kammer des Landgerichts hat dem Antrag bislang weder stattgegeben noch abgelehnt. Vielmehr hat sie angeregt, dass sich beide Parteien (Geschäftsführung sowie Aufsichtsrat) angesichts der zahlreichen Prozesse und auch Kosten gütlich einigen. Diesen Ansatz verfolgt die ecolutions Management schon seit November 2012 und der Gesellschafter der Komplementärin bereits seit September 2012. Diese Bemühungen sind bisher ergebnislos verlaufen.

Für eine gütliche Lösung bieten sich im Wesentlichen zwei Wege an: Einerseits die so genannte Einheitsgesellschaft, die zur Konsequenz hätte, dass die KGaA die Anteile der persönlich haftenden Gesellschafterin erwirbt. Dieser Weg scheiterte bislang an den unterschiedlichen Kaufpreisvorstellungen. Eine andere Lösung könnte darin bestehen, dass der Aufsichtsrat einen eigenen Kandidaten in die Geschäftsführung der Komplementärin entsendet, um somit den Interessen beider Großaktionäre gerecht zu werden. Oberste Priorität sollte es sein, die Gesellschaft wieder in ruhigere Gewässer zu bringen. Das ist im Sinne der Mitarbeiter, Partner und Anteilseigner. Die Geschäftsführung der ecolutions Management GmbH wird dem Aufsichtsrat daher einen entsprechenden Vorschlag unterbreiten.

Eine gütliche Lösung wäre für alle Beteiligten von erheblichem Vorteil, um das in den vergangenen Jahren stark geschmolzene Aktionärsvermögen bestmöglich zu erhalten und unnötige Rechtsverfahren und die damit zusammenhängenden Kosten für Anwälte, Gerichtsgebühren und diesbezügliche Arbeitszeit zu sparen. Die bisherigen Prozesse haben trotz unterschiedlichen Ausgangs für die KGaA keine spürbaren positiven Auswirkungen auf die Gewinn- und Verlustrechnung gebracht und sind damit ökonomisch nutzlos.

Die Geschäftsführung

Kontakt:
ecolutions Management GmbH
Grüneburgweg 18
D-60322 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 915 010 80
Fax: +49 (0) 69 915 010 829
E-mail: info@ecolutions.de